

Panorama

- 120 — Keine Peanuts ... Richtige Auskunft bei Cyber-docs ist Glückssache ... Tumorgenese des Papillom-Virus geklärt? ... Bilddokumente hautnah – Der besondere Fall ... Zellsignale für Haarbildung entdeckt ... Gute-Nacht-Kuss bitte ohne „Frutti di mare“

Fortbildung

- 122 — Was hilft wirklich gegen Krampfadern und Besenreiser?
C. Diehm und N. Diehm
- 132 — Rechtzeitige Therapie der Varikose verringert Komplikationen
Interview mit E. Rabe, Bonn
- 136 — Infektiöse Hauterkrankungen im Kindesalter (Teil 2): Viren und Parasiten
W. Pfützner
- 144 — Allergien: Karenz oder Toleranz?
R. Mösges

Diagnostik im Bild

- 145 — Knifflige Differenzialdiagnose: Verhornende Knötchenbildungen der Handfläche
H. Schulz

Kongress kompakt

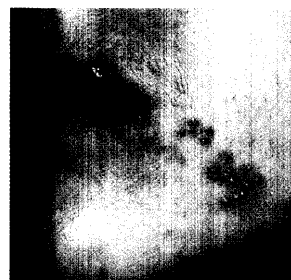
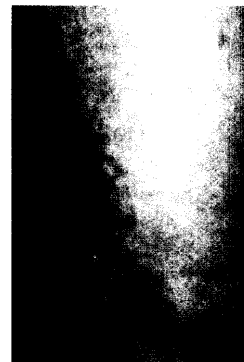
- 148 — Bullöses Pemphigoid
Neuer therapeutischer Ansatz senkt Mortalität
- 150 — Kein „wait-and-see“ bei Säuglingshämatomen
Chaotisches Wachstum erfordert frühe Therapie
- 153 — Akne im Kindesalter
Harmlos oder behandlungsbedürftig?



Venenleiden

Konsequent wickeln, elegant veröden, einfach weglassen oder doch eine richtige Venenoperation – was ist die richtige Therapie für ihren Varikosis-Patienten?

122



Hautinfektionen im Kindesalter

Neben den klassischen viralen Kinderkrankheiten bereichern noch verschiedene Pathogene das Spektrum in der Praxis. Eine Übersicht hierzu auf Seite

136

Diagnostik im Bild

Linsengroße warzenähnliche rötliche Erhebungen mit verhornender Oberfläche – die Differenzialdiagnose ist kein Kinderspiel.



145

So erreichen Sie uns

Verlagsredaktion
Redaktion hautnah dermatologie
Dr. (Univ. Perugia) Ulrich Schneider
Neumarkter Str. 43
81673 München
Tel: 089/4372-1407; Fax: -1400
Mail: schneider@urban-vogel.de
Internet: www.hautnah-dermatologie

Bitte beachten

Zu dieser Ausgabe gehört heftintegriert der **Kongress Report aktuell**: „Antihistaminika bei allergischer Rhinitis und chronischer Urtikaria: Nebenwirkungen auch nach Dosiserhöhung auf Plazeboniveau“.



Unser Online-Tipp

Tagtäglich beschäftigen sich Ärzte mit Krankheiten – doch was, wenn der Arzt selbst zum Patienten wird? An wen wendet er sich? Auf Initiative des krebserkrankten, inzwischen verstorbenen, Kollegen Dr. Thomas Ripke wurde ein Netzwerk für kranke Ärzte und Ärztinnen ins Leben gerufen. Informationen finden Sie unter:

www.der-krankte-arzt.de